

Landesfeuerwehrmusikausschuss Hessen, Montag, 24. Juni 2019

## Feuerwehrmusik Schaafheim zu Gast in Richelieu



Mitten in der Nacht trafen sich am vergangenen Freitag knapp 40 Feuerwehrmusikerinnen und Musiker mit Anhang, um die Verschwisterungsfeierlichkeiten 30 Jahre Schaafheim-Richelieu musikalisch zu begleiten. Während der Busanfahrt wurde die Truppe mit reichlich Fleischwurst, starkem Kaffee und deftiger Blasmusik bei Laune gehalten.

Die persönliche Reiseleitung Marina Hübner in Bus 1 sorgte für eine angenehme Atmosphäre und wusste auf alle Fragen der Passagiere eine Antwort. Zu den Pausen wurde ein reichhaltiges Buffet aufgebaut. Die mitgebrachten Köstlichkeiten und heimischen Bierspezialitäten ließen die 12 stündige Busfahrt letztendlich doch schnell vergehen.

In Richelieu angekommen ging es gleich zum Empfang in den Festsaal. Nach der gemeinsamen Einnahme der Getränke der Freundschaft bezog man die Unterkunft in Gastfamilien oder im Ferienpark Le Relais du Plessis. Chefköchin Christina Rupprecht versorgte die Mannschaft mit einem leckeren Abendessen.

Am nächsten Morgen besuchte man eine Bilderausstellung und genoss bei strahlendem Sonnenschein den Vormittag. Am Nachmittag fand dann auf dem Marktplatz in Richelieu die offizielle Feierstunde mit zahlreichen Grußworten statt. Der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr umrahmte mit den gebotenen Hymnen: Europahymne, Marseillaise und dem Deutschlandlied diesen Augenblick würdevoll. Am Abend fand dann das Gala Dinner in der alten Markthalle statt. Hier unterhielt die Schaafheimer Feuerwehrmusik zwischen den Gängen mit deftiger Blasmusik bis hin zu Titeln wie Smoke on the Water. Bei Rosamunde sorgten die französischen Gastgeber mit einer Polonaise durch den Sahl für ausgelassene Stimmung.

Schlagzeuger Holdy ließ es sich natürlich nicht nehmen die Weinflaschen Polka aufzuführen. Die Bürgermeister aus Richelieu und Schaafheim assistierten ihm dabei. Trompeter Guido Quäling führte zweisprachig durch das musikalische Programm, und Dirigent Steffen Rupprecht hat selbstverständlich zum Finale bei Amazing Grace den



Dudelsack ausgepackt. Nachdem alle Jugendlichen in den Betten waren, zeigte der Rest-Musikzug, dass man auch zu französischer Diskomusik hervorragend tanzen kann.

Am Sonntagmittag stand dann ein Picknick im Park Prés du Dome auf dem Programm. Hierzu gab es natürlich wieder Blasmusik. Der Musik angepasst präsentierten sich die Feuerwehrmusikerinnen und Musiker in Tracht. Bei herrlichem Wetter im Park und zahlreichen Köstlichkeiten dehnte sich das Picknick bis in den frühen Abend aus. Nachdem die Instrumente wieder im Bus verstaut waren ging es zurück in die Unterkunft, wo man den Abend im Pool und der Einnahme von weiteren Getränken der Freundschaft ausklingen ließ.

*Text: Steffen Rupprecht*